

ARBEIT IM WANDEL SOMMERWOCHE

°NEUE ARBEIT - NEUE KULTUR



Eine Woche Zeit für die Gestaltung des Wandels im Bereich Arbeit und Wachstum

Dass sich das Paradigma „Wirtschaftswachstum“ und alle damit verbundenen Auswirkungen auf Wirtschaftssystem und Arbeitswelt im Wandel befinden, scheint im Zuge der Ereignisse der letzten Jahre außer Zweifel zu stehen. Vielmehr stellt sich die Frage, ob der Wandel gestaltbar ist und welche Impulse und Rahmenbedingungen es braucht, um den Wandel zu einem positiven Entwicklungsschritt werden zu lassen.

Im gegenwärtigen gesellschaftlichen Wertesystem verknüpfen sich die Begriffe Wachstum und Arbeit im Besonderen und schaffen eine Dynamik, die zunehmend mehr Menschen nicht integriert oder aus dem System katapultiert und gesellschaftlich an den Rand drängt. Die Arbeit dient dem Wachstum - oder ist es umgekehrt?

Können diese Themen auch anders gedacht werden? Gibt es (noch) gestaltbare Alternativen zu den bisherigen Strategien? Können Zukunftspotenziale wie Green-Jobs noch Wachstum bringen?

Diese Fragestellungen werden im Rahmen der Woche von einer Gruppe international renommierter ExpertInnen diskutiert und daraus regional umsetzbare Modelle entwickelt.

19. Juli bis
23. Juli 2010

ZIELE UND INHALTE DER WOCHE:

Eine Woche „Freizeit“ für die Zukunft von Wachstum und Arbeit. Inspirierende Gespräche und themenbezogene Diskussionsrunden zwischen internationalen ExpertInnen und den TeilnehmerInnen der Woche sollen eine Entwicklungsdynamik für die nächsten Jahre in Gang bringen. Als Ergebnis werden regional umsetzbare Modelle entstehen, die Wirtschaft, Arbeit und Bildung in gestaltbarer Form in die regionale, nachhaltige Entwicklung integrieren. Die Woche soll auch Raum für die Vernetzung verschiedenster Aktivitäten rund um diese Themenstellung sein.

PROGRAMM:

- Montag, 19. Juli 2010
Auftaktveranstaltung: Wachstum und Arbeit im Wandel
19.30 Uhr: öffentliche Vorträge zum Thema
- Dienstag, 20. Juli 2010
Gesellschaft und Bildung im Wandel
19.30 Uhr: öffentliche Vorträge zum Thema
- Mittwoch, 21. Juli 2010
Talente, Kreativität und Unternehmen
19.30 Uhr: öffentliche Vorträge zum Thema
- Donnerstag, 22. Juli 2010
Technologien und konzentrisches Wirtschaften
19.00 Uhr: Ottensheimer Sommergespräche 2010: „Neue Arbeit“
- Freitag, 23. Juli 2010
Modelle für neue Arbeit und Wirtschaft



IHRE ARBEITSKOLLEGEN/INNEN IN DIESER WOCHE:

Frithjof Bergmann (Neue Arbeit, Neue Kultur), Horst Hörtnner (AEC), Johann Pfister (Think Camp), LR Viktor Sigl (Wirtschaftslandesrat), LR Doris Hummer (Bildungslandesrätin), Rita Trattnigg (Lebensministerium), Martin Netzer (Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur), Andreas Gebhardt (FH Aachen), Alois Heißenhuber (TU München), Claus Seibt (ARC), Gert Neuner (Universität Kassel), Gregor Sieböck (Weltenwanderer), Helga Müller (Mariposa), Günter Brandstätter (Bildungsland Oberösterreich), Gerald Hüther (Universität Göttingen), Christoph Jungwirth (bfi OÖ), Ökosoziales Forum, ...und das Arbeitsteam wächst noch weiter.

ORGANISATORISCHES:

Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der ganzen Woche, wobei die TeilnehmerInnenanzahl auf max. 50 Personen beschränkt ist. Die Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.



lebensministerium.at

bm:uk



WACHSTUM
WANDEL

Preise

Tagesticket € 75,00

inkl. Verpflegung

Abendveranstaltung € 10,00

Ganze Woche € 590,00

inkl. Übernachtung Mo - Fr und Vollpension

Preis inkl. aller Steuern. Es gelten die allg. Geschäftsbedingungen der Hotellerie (AGBH 2006)

Detailprogramm: www.spes.co.at/AiWa

Inhaltliche Auskunft: Martin Hollinetz • Tel. +43 (0)664 3066066 • hollinetz@spes.co.at

Buchung: Seminarhotel SPES Zukunftsakademie • Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach

Tel. +43 (0)7582 82123-43 • Fax-DW -54 • hotel@spes.co.at • www.spes.co.at